

Übereinstimmend stellten beide Seiten fest, daß die Sicherung des Friedens und der Kampf gegen Imperialismus, Zionismus und Aggression, gegen Rassismus und Neokolonialismus, für Frieden und sozialen Fortschritt ein noch engeres Zusammenwirken der nichtpaktgebundenen Staaten mit den Staaten der sozialistischen Gemeinschaft erfordern.

Beide Seiten unterstrichen die Bedeutung der Durchsetzung der Prinzipien der friedlichen Koexistenz und der allgemein gültigen Normen des Völkerrechts in den Beziehungen zwischen der DDR und der BRD für den Frieden und die Fortführung des Entspannungsprozesses.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Republik Irak brachten ihre tiefe Besorgnis über die gefährliche Lage im Nahen Osten zum Ausdruck. Sie sind überzeugt, daß ein gerechter und dauerhafter Frieden nur durch den Abzug der israelischen Aggressionstruppen aus allen okkupierten arabischen Territorien und die volle Verwirklichung der legitimen nationalen Rechte des arabischen Volkes von Palästina, einschließlich seines Rechtes auf Selbstbestimmung und Rückkehr in Übereinstimmung mit den Resolutionen der UNO-Vollversammlung, erreicht werden kann.

Sie verurteilen entschieden die andauernde israelisch-zionistische Aggression, die ständige Verletzung der Menschenrechte durch Israel, die Vertreibung der arabischen Bevölkerung und die Errichtung israelischer Siedlungen in den okkupierten arabischen Gebieten. Sie bekräftigen ihre volle Unterstützung für die Palästinensische Befreiungsorganisation und den Kampf des arabischen Volkes von Palästina, den sie als einen untrennbaren Bestandteil des weltweiten nationalen Befreiungskampfes betrachten.

Angesichts der jüngsten Entwicklung im Nahen Osten stimmen beide Seiten überein, den Versuchen zur Ausdehnung des imperialistischen Einflusses in der Region sowie den imperialistischen und reaktionären Machenschaften, die gegen die unveräußerlichen Rechte der Palästinenser und die Einheit der arabischen Staaten gerichtet sind, entschieden entgegenzuwirken. Sie unterstreichen, daß das Bündnis der arabischen Staaten mit ihren treuen Freunden - den sozialistischen Staaten und insbesondere der UdSSR - sowie mit allen progressiven Kräften die wichtigste Garantie für den erfolgreichen Kampf gegen Imperialismus, Aggression und Reaktion ist.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Republik Irak versichern, daß sie auch in Zukunft den gerechten Kampf der Völker Asiens, Afrikas und Lateinamerikas für nationale Befreiung und sozialen Fortschritt unterstützen werden.

Sie verurteilen die verbrecherische Politik der Rassistenregimes im Süden Afrikas und treten entschlossen für deren Isolierung und für die Überwindung der Apartheid ein. Sie wenden sich entschieden gegen das Zusammenspiel der Rassistenregimes in Israel und im Süden Afrikas ebenso wie gegen jene impe-